



© Adolf Bereuter

Für die neue Konzernzentrale des Logistikunternehmens am Heimatstandort in Lauterach wurde 2011 ein Wettbewerb ausgelobt. 30 Vorarlberger Architekturbüros nahmen teil. Cukrowicz Nachbaur Architekten aus Bregenz setzten sich mit einem Konzept durch, das den zweigeschossigen Verwaltungsbau als aufgeständertes Volumen über der Parkplatzfläche abhebt. Das ermöglicht die freie Blickführung aus den Büro- und Aufenthaltsbereichen auf den LKW-Fuhrpark und macht zugleich den Gebäudeinhalt von außen lesbar. Von der Fahrbahn leicht abgerückt wurde der Neubau an der Bundesstraße in der nordöstlichen Ecke des Grundstücks positioniert. So schließt das Gebäude auf einer Fläche von 50 mal 50 Metern die bestehende hofartige Situation ab und definiert das Firmengelände in deutlicher Abgrenzung zum benachbarten Wohngebiet. Eine großzügige Rampe mit Freitreppe und Grünfläche, die in Verlängerung der Zufahrtsstraße ins erste Obergeschoss führt, hebt den Hauptzugang hervor.

Flache hierarchische Strukturen und gute interne Kommunikation waren entscheidende Kriterien für die innere Organisation des Hauses. Die Büros der 130 Mitarbeiter(innen) sind durch Glaswände mit den Gängen verbunden. Die Aufenthaltsbereiche wurden in kräftigen Farben möbliert und bieten Raum für Begegnung und informellen Austausch. Drei teils begrünte Innenhöfe und das doppelgeschossige Foyer vermitteln Transparenz und Großzügigkeit. Die Fassade des Stahlbetonskelettbaus bildet ein Vorhang aus gelochten, schwarz eloxierten Alu-Lamellen. Sie bewegen sich mit dem Stand der Sonne und verwandeln damit das Erscheinungsbild im Tagesverlauf. Obenauf, in der Mitte des Baukörpers, ist der nach drei Seiten vollflächig verglaste Konferenzsaal des Firmensitzes platziert. (Text: Tobias Hagleitner)

Headoffice Gebrüder Weiss

Bundesstraße 110
6923 Lauterach, Österreich

ARCHITEKTUR

Cukrowicz Nachbaur Architekten

BAUHERRSCHAFT

Gebrüder Weiss GmbH

TRAGWERKSPLANUNG

merz kley partner

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

gbd ZT GmbH

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Markus Cukrowicz

FERTIGSTELLUNG

2014

SAMMLUNG

Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSdatum

11. August 2016



© Adolf Bereuter



© Adolf Bereuter



© Adolf Bereuter

DATENBLATT

Architektur: Cukrowicz Nachbaur Architekten (Andreas Cukrowicz, Anton Nachbaur-Sturm)

Mitarbeit Architektur: Team Entwurf: Andreas Cukrowicz, Anton Nachbaur-Sturm, Christian Schmölz, Simon Metzler

Team Projekt: Martin Ladinger (Projektleiter), Julia Grund, Anika Kienzle, Anton Nachbaur-Sturm, Andreas Cukrowicz

Bauherrschaft: Gebrüder Weiss GmbH

Tragwerksplanung: merz kley partner (Konrad Merz, Gordian Kley)

Landschaftsarchitektur: Markus Cukrowicz

örtliche Bauaufsicht: gbd ZT GmbH (Rigobert Diem, Eugen Schuler, Heinz Pfefferkorn, Sigurd Flora, Markus Beck)

Fotografie: Adolf Bereuter

Signaletik: sägenvier Design Kommunikation, Dornbirn

Maßnahme: Neubau

Funktion: Büro und Verwaltung

Wettbewerb: 05/2011 - 08/2011

Ausführung: 11/2012 - 06/2014

Grundstücksfläche: 8.657 m²

Bruttogeschossfläche: 4.600 m²

Nutzfläche: 4.300 m²

Bebaute Fläche: 2.375 m²

Baukosten: 16,2 Mio EUR

PUBLIKATIONEN

Best of Austria Architektur 2016_17, Hrsg. Architekturzentrum Wien, Park Books, Zürich 2018.

AUSZEICHNUNGEN

Nominierung Staatspreis Architektur 2016

AIT AWARD 2016, Kategorie Büro/ Verwaltung, 2. Preis

In nextroom dokumentiert:

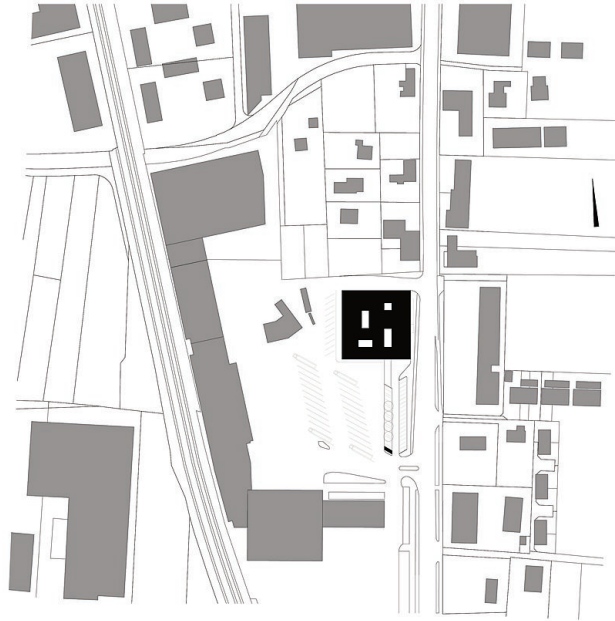


© Adolf Bereuter



© Adolf Bereuter

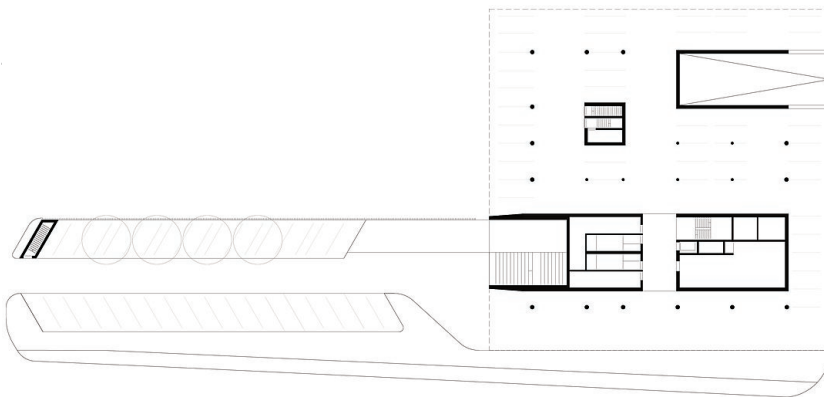
ZV-Bauherrenpreis 2016, Nominierung



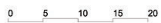
Headoffice Gebrüder Weiss



Lageplan



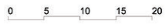
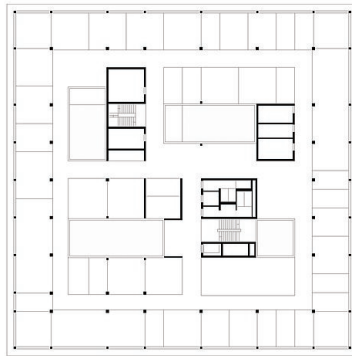
Grundriss EG



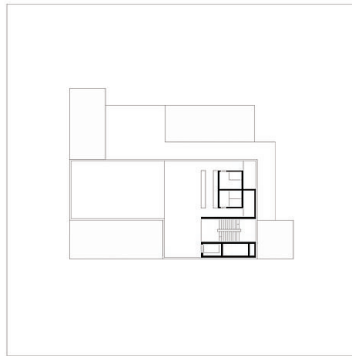
Headoffice Gebrüder Weiss



Grundriss OG1

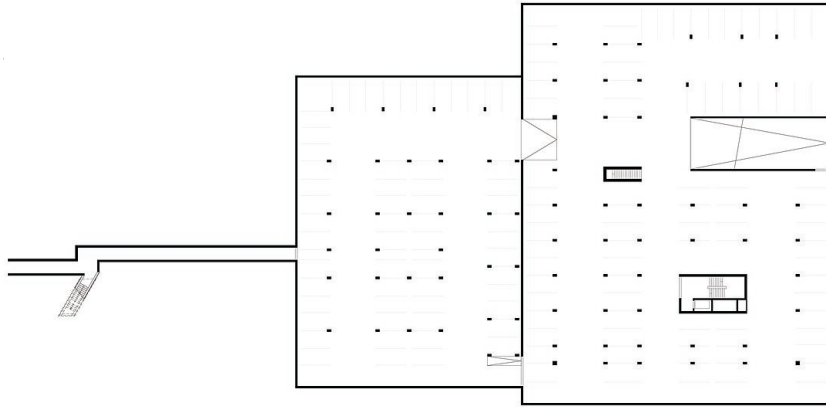


Grundriss OG2



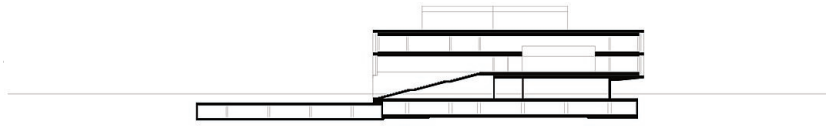
Grundriss OG3

Headoffice Gebrüder Weiss



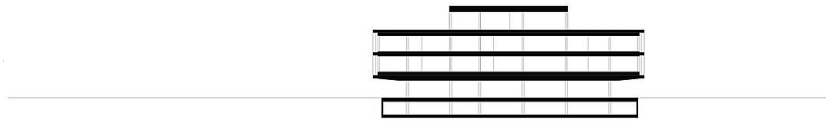
0 5 10 15 20

Grundriss UG



0 5 10 15 20

Längsschnitt



0 5 10 15 20

Querschnitt